



Akte des HI.Stuhls - ASIEN/INDIEN – Abdankung des Bischofs von Muzaffarpur und Ernennung des Nachfolgers

Vatikanstadt (Fides) – Papst Franziskus nahm am 11. Juli 2014 den Verzicht auf die bischöfliche Leitung der Diözese Muzaffarpur (Indien) seitens Seiner Exzellenz Mons. John Baptist Thakur, S.I., entgegen, gemäß dem Kodex 401 § 1 des kirchlichen Gesetzbuches und ernannte Cajetan Francis Osta, den bisherigen Gerichtsvikar von Muzaffarpur und Pfarrer der dortigen Kathedrale zum Bischof der Diözese.

Der neue Bischof wurde am 30. Juli 1961 geboren, in der Stadt Kathara-Bokaro, in der Diözese Hazaribag. Er besuchte die Khrist Raja School (Bettiah), die er 1980 abschloß, um anschließend ins Seminar in Muzaffarpur einzutreten. Von 1981 bis 1984 ging er einem Studium in Philosophie am Papal Seminary (Pune) nach und machte dann für drei Jahre Regency in der Diözese. 1992 beendete er sein Theologiestudium am St. Albert's College in Ranchi. Am 9. Mai 1992 wurde er zum Priester geweiht und in die Diözese Muzaffarpur eingegliedert. Nach seiner Priesterweihe bekleidete er folgende Ämter: 1992-1994: Pastoralassistent in Bettiah (Muzaffarpur); 1994-1996: Studium auf einen Master in Kanonischem Recht am St. Peter's Pontifical Institute (Bangalore); 1996-1997: Bei-Pfarrer in Bettiah (Muzaffarpur); 1997-1998: Rektor des Priesterseminars in Muzaffarpur; 1998-2001: Bischofssekretär in Bettiah; 2001-2004: Masterstudium in Missiologie an der Sacred Heart of Shillong und Pfarrer von Marpa; 2004-2009: Pfarrer von Tinkomma (Muzaffarpur); 2009-2011: Pfarrer von Barauni (Muzaffarpur); seit 2007: Gerichtsvikar der Diözese Muzaffarpur; seit 2009: Vorsitzender der Bijhan Diocesan Priests und bischöflicher Rat; seit 2011: Pfarrer der Kathedrale in Muzaffarpur. (SL) (Fides 12/07/2014)